PEATLANDS AND ECOSYSTEM FUNKTIONS

International Peatland Science Conference (iPSC)
18.09.-21.09.2024
Freising, Germany

Beschreibung der Exkursionen am 21.09.2024

Bitte beachten Sie die folgenden allgemeinen Hinweise: Tragen Sie festes Schuhwerk und lange, witterungsangepasste Kleidung (inklusive Regen- und Sonnenschutz). Nur eine Exkursion pro Person ist möglich. Die Kosten der Exkursion umfassen den Bustransfer, ein Lunchpaket, ein Exkursionsheft sowie den Rücktransport nach Freising.

Die Durchführung der Exkursion hängt von einer Mindestteilnehmerzahl ab. Sollte diese nicht erreicht werden, haben Sie die Möglichkeit, sich für ein alternatives Ziel anzumelden. Bitte planen Sie für ganztägige Exkursionen die Zeit von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr ein. Genauere Zeiten werden noch bekannt gegeben.

Exkursion 1: Versuchsstation Großkarolinenfeld (BaySG) und Koller- und Hochrunstfilze

Diese Exkursion konzentriert sich auf großflächige Ansaatversuche, modellhafte Nassnutzung und Spurengasmessungen (Eddy, Hauben). Wir werden zusätzlich High-Tech-Methoden der Wiederverässung kennenlernen und großflächige Renaturierungsprojekte erkunden. Die Exkursion ist ein ebenerdiger Spaziergang und dauert den ganzen Tag.

Exkursion 2: Schechenfilz und Benediktbeuern

Diese Exkursion konzentriert sich auf einfache, großflächige Renaturierung (Schechenfilz) und Spurengasmessungen (ICOS, Eddy). Es wird Einblicke in die Biodiversität und Vegetation gegeben, zusätzlich werden die Themen Naturschutz und Tourismus diskutiert. Diese Exkursion erfordert eine moderate Wanderung, ist nicht immer ebenerdig und bietet wenig Sonnenschutz. Die Dauer beträgt einen ganzen Tag.

Exkursion 3: Schwäbisches Donaumoos und Dattenhauser Ried

Diese Exkursion konzentriert sich auf die Themen Beweidung durch Wasserbüffel, großflächige Wiedervernässung und Paludikultur. Dabei erhalten die Teilnehmer Einblicke in die Messung von Spurengasen mittels Eddy-Kovarianz und manuellen Methoden. Die Exkursion verläuft als ebenerdiger Spaziergang und erstreckt sich über den gesamten Tag.

Exkursion 4: Bayerisches Donaumoos

Diese Exkursion widmet sich großflächigen Flusstalmooren, mit einem besonderen Fokus auf deren landwirtschaftliche Nutzung. Dabei werden das Konfliktpotenzial sowie mögliche Lösungsansätze eingehend diskutiert. Im Verlauf der Exkursion gewinnen die Teilnehmer wertvolle Erkenntnisse zu den Themen Moorschwund, Wiedervernässung und Wertschöpfungsketten. Die Anforderungen entsprechen denen eines Spaziergangs über das Feld und erstrecken sich über den gesamten Tag.

Exkursion 5: Bayerischer Wald

Diese Exkursion stellt die Renaturierung und Hochlagenmoore, Moorrenaturierung und Naturschutz in den Mittelpunkt. Die Exkursion findet in dem Nationalpark Bayerischer Wald statt. Es wird eine Wanderung mit längeren Wegen und Steigungen geben, zusätzlich wird es auf Grund der langen Anfahrt ein längerer Tag.

Exkursion 6: Freisinger und Erdinger Moos

Im Freisinger Moos liegt der Fokus auf der Spurengasmessung mittels automatischer Messanlagen, der Etablierung von Paludikultur. Im Erdinger Moos erweitert sich das Spektrum um naturnahen Mooren im Naturschutzgebiet aber auch die Nutzung des Moores durch Infrastruktur. Die Exkursion umfasst leichte, kurze Wege, teilweise über Grünland, und dauert einen halben Tag.